

Title (en)
Spreading device

Title (de)
Streugerät

Title (fr)
Dispositif d'épandage

Publication
EP 0979898 A1 20000216 (DE)

Application
EP 99115625 A 19990807

Priority
DE 29814353 U 19980810

Abstract (en)
The spreading occurs onto a strip-shaped surface, the width of which corresponds to the axial length of the spreader roller. A spreader plate (2) is driven to rotate around a vertical axis on a surface defined by its peripheral spread width. The two kinds of spreading can be brought into play separately by a changeover device. A trough (6) beneath the spreader roller is formed in the spreading area of a spreading material storage container and provided with spreader apertures together with a displaced passage for issue of spreading material on to the distribution surface of the spreader plate. A control slide abuts on the trough base wall along which it is displaceably arranged and preferably has several access apertures.

Abstract (de)
Streugerät, insbesondere für den Anbau an ein Fahrzeug, für das wahlweise verteilende Ausstreuen von Streugut - Sand, Salz oder dergleichen - zum einen mittels einer um eine etwa horizontale Achse rotierend angetriebenen sogenannten Streuwalze (3) auf eine streifenförmige Fläche, deren Streifenbreite etwa der axialen Länge der Streuwalze (3) entspricht, und zum anderen mittels eines um eine etwa vertikale Achse rotierend angetriebenen Streutellers (2) auf eine durch die umfängliche Streuweite des drehenden Streutellers (2) definierte Fläche, wobei die beiden Streuarten mittels einer Umsteuereinrichtung jeweils separat einschaltbar sind, welches Streugerät zum Zwecke robuster Herstellung, einfacher Handhabung und hinsichtlich der Einstellbarkeit der Menge des Streugutes im Streuwalzenbetrieb derart ausgebildet ist, daß die Streuwalze (3) von einer im Abstreubereich eines Streugutvorratsbehälters ausgebildeten, über ihre Länge verteilt angeordnete Streuöffnungen (5) sowie einen dazu versetzt angeordneten Durchlaß (7) für die Übergabe des Streugutes auf die Verteilfläche eines Streutellers (2) aufweisenden Wanne (6) untergriffen ist und daß zwischen der Wanne und der Walze (3) ein Steuerschieber (1) angeordnet ist, der entweder um eine etwa parallel zur Walzenachse verlaufende Schwenkachse drehbar oder in Achsrichtung der Walzenachse verschiebbar ist, der vorzugsweise mehrere Übertrittsöffnungen aufweist, die je nach Verdreh- bzw. Verschiebestellungen des Steuerschiebers (1) die Streuöffnungen (5) in der Wanne (6) mehr oder weniger freigibt oder unter Verschließen der Steueröffnungen den Durchlaß (7) zum Streuteller (2) öffnet. <IMAGE>

IPC 1-7
E01C 19/20

IPC 8 full level
E01C 19/20 (2006.01)

CPC (source: EP)
E01C 19/202 (2013.01)

Citation (applicant)
DE 3502569 C2 19950713 - EPOKE MASCHINENBAU ALFRED THOM [DE]

Citation (search report)
• [DA] DE 3502569 A1 19860731 - EPOKE SUED ALFRED THOMSEN GMBH [DE]
• [A] EP 0651096 A1 19950503 - KIEFER GMBH [DE]
• [A] US 4588113 A 19860513 - EGERDAHL RAYMOND H [US]

Cited by
CN106865279A

Designated contracting state (EPC)
AT CH DE FR LI SE

DOCDB simple family (publication)
EP 0979898 A1 20000216; EP 0979898 B1 20031029; AT E253143 T1 20031115; DE 59907515 D1 20031204

DOCDB simple family (application)
EP 99115625 A 19990807; AT 99115625 T 19990807; DE 59907515 T 19990807